



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Gute Bücher

Gute Bücher

Maria, Königin des Erdkreises, oder das soziale Reich Mariens. 64 S. kart. Mk. 1,—; gebunden Mk. 1,80.

Die vollkommene Marienverehrung hat in den letzten Jahrzehnten in der ganzen katholischen Kirche und nicht zuletzt in Deutschland einen ungeheuren Aufschwung genommen. Und dennoch vermochte sie es nicht, in das eigentliche Gemeinschaftsleben der religiösen Orden oder auch des christlichen Volkes einzudringen. Dazu fehlten bislang die nötigen theologischen Vorbedingungen. Durch diese beiden kleinen Schriftchen ändert sich die Sachlage mit einem Schlage. Mit größter theologischer Genauigkeit wird der Boden geschaffen, auf dem die vollkommene Marienverehrung sich im gesamten menschlichen Gemeinschaftsleben entfalten und ihre unglaublich herrlichen Wirkungen hervorbringen kann. Es ist nicht zuviel gesagt, wenn wir in diesen kleinen Schriften die wahre Rettung Deutschlands eingeschlossen finden.

Alfons Gratty. Der Monat Mariä. Betrachtungen über die Unbefleckte Empfängnis. Übertragen und eingeleitet von Dr. Emil J. Scheller. Geleitwort von Leo Gommenginger. 220 S. mit einem Titelbild, kart. 3 Mk., gebd. 4,50 Mk.

Ein wertvoller Beitrag zum deutschen religiösen Schrifttum. Die unbefleckt Empfangene in allen ihren Beziehungen zu den drei göttlichen Personen und zum ganzen Weltgeschehen steht im Mittelpunkt der schönen und anregenden Betrachtungen, in denen sich Gratty als hervorragender Theologe und Seelenkenner zeigt.

P. G. Bürger S. D. S. An der Hand der Mutter. Betrachtungen über das Leben der Jungfrau Maria für Priester und Jünglinge, die Priester werden. 189 S. kart. 1,80 Mk., gebd. 2,40 Mk.

Ein schönes Büchlein, um an der Hand der Gottesmutter zu einem begeisterten Priestertume zu gelangen. Den modernen geistigen Strömungen und Tendenzen unserer Zeit angepaßt, kurz und doch gedankenreich, vermag jedes Kapitel in der Seele des jungen Theologen wie auch des Seelsorgepriesters heilige Begeisterung wachzurufen. Auch für Priesterstudenten in den beiden letzten Mittelschuljahren zur Förderung des Berufes sehr zu empfehlen. Der Prediger und Kongregationspräses findet reichlich Anregungen.

Rektor Leo Gommenginger. Warum in Lourdes? 96 S. kart. 1,50 Mk., gebd. 2,— Mk.

Das Büchlein gibt an Hand ältester geschichtlicher Tatsachen und Urkunden die Antwort auf die Frage, warum gerade Lourdes zum größten Marien-Heiligtum wurde. Die bisherige Lourdesliteratur behandelt Lourdes nur seit der Zeit der Erscheinungen. Das neue Werk behandelt aber die Geschichte von Lourdes vor den Erscheinungen.

K